

Österreichische Meisterschaften Kleinkaliber in Innsbruck –

6 x Gold, 3 x Silber und 4 x Bronze für die Salzburger Schützen

Im Bundesleistungszentrum Innsbruck/Arzl begannen die österreichischen Meisterschaften gleich im ersten Bewerb mit einer Bronzemedaille für die Salzburger Auswahl. Mit starken 603,5 Ringen schaffte die für Zell am See startende Maishofnerin **Rosemarie Schachner** bei den Seniorinnen I liegend den Sprung aufs Stockerl. Nicht nach Wunsch verliefen die anschließenden Liegend Wettkämpfe der Senioren I und II Klassen, sodass die 603,5 Ringe von Rosemarie als bestes Ergebnis der Salzburger Schützen stehen blieb. In den Stellungsbewerben zeigten die Salzburger Senioren ihre Schokoladenseite. In der Besetzung **Karl Schäfer, Ludwig Stadler und Walter Ronacher** konnten sie die **Goldmedaille** erringen. In der Einzelwertung belegte **Karl Schäfer** den dritten Platz und eroberte somit die Bronzemedaille. Die stehend Aufgelegt Klassen waren geprägt von starken Leistungen und mit mehreren österreichischen Rekorden. Bei den Seniorinnen I belegte Rosemarie Schachner mit 377 Ringen den 5. Platz. Bei den Senioren I erzielte der Lamprechtshausener Gerhard Furtner sehr gute 383 Ringe und belegte als bester Salzburger den 7. Rang.

Am **zweiten Tag** wurden erstmals die **Mixed-Team-Bewerbe Liegend** ausgetragen. Nach Abschluss der Qualifikationsdurchgänge stand fest, dass die Paarung Christine Schachner und Stefan Rumpler als Führende und Tamara Alt und Gernot Rumpler als Achteplatzierte den Einzug in das Viertelfinale schafften. Durch dieses Ergebnis trafen die zwei Salzburger Paare leider schon im Viertelfinale aufeinander. Nachdem sich Tamara und Gernot hier durch setzten trafen sie im Halbfinale auf Tirol I und mussten dabei der Paarung Olivia Hofmann und Joachim Steinlechner den Vortritt lassen und schieden somit aus.

Bei den parallel ausgetragenen **100m Meisterschaften** machten die Seniorenschützen den Anfang. Bei den Senioren I war der Kampf um Bronze hart umkämpft, da die auf den Rängen 3 bis 6 platzierten Schützen jeweils 360 Ringe erzielten, und somit die Innenringzehner den Ausschlag für den Sprung aufs Stockerl geben mussten. Der Zeller Christian Probst wies am Ende drei Innenringzehner auf, und verfehlte damit das Edelmetall um zwei Innenringzehner und belegte den undankbaren vierten Platz.

Einen **Medaillenregen** gab es am **dritten Tag** der Meisterschaften. Im 100m Bewerb holte sich **Stefan Rumpler** mit 387 Ringen den Titel. Bronze gab es für **Gernot** dem ringgleich mit den zweitplatzierten Alexander Schmirl (jeweils 385 Ringe) lediglich ein Innenringzehner zu Silber fehlte. Gemeinsam mit **Andreas Rammler** holten sich die Mittersiller Schützen jedoch überlegen (Vorsprung 26 Ringe!) den Mannschaftstitel.

Bei den Jungschützen konnte das Zeller Talent **Luca Stadler** mit 361 Ringen überraschend Silber gewinnen.

Im Liegend Mannschaftsbewerb zeigte die **Mittersiller Auswahl** erneut ihre Klasse. Sie verteidigten ihren Titel aus dem Vorjahr mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung vor der Tiroler Auswahl. Im Einzelbewerb verfehlten sie knapp die Medaillenränge und belegten die Plätze 4 bis 6 (4. Stefan, 5. Gernot, 6. Andreas). Bei den Frauen belegte **Nadja Juriga** mit starken 613,0 den sehr guten fünften Platz. Gemeinsam mit **Christine Schachner** und **Tamara Alt** konnte sie hinter der Tiroler Auswahl Silber in der Mannschaftswertung gewinnen. Nach Silber im 100m Bewerb schaffte **Luca Stadler** im liegend mit 599,0 mit Bronze ein weiteres Mal den Sprung auf die begehrten Stockerlplätze, wobei ihm auf Silber lediglich 0,3 und auf Gold 0,8 Ringe fehlten.

Am 4. und damit **letzten Tag** standen mit den Stellungsbewerben die Königsdisziplinen am Programm. Nach den Regeländerungen des ISSF mussten dabei die Frauen erstmals das Programm 3 x 40 absolvieren. Die beiden Salzburger Starterinnen Nadja Juriga und Tamara Alt schlugen sich dabei beachtlich und belegten mit 1.135 und 1.133 Ringen in der Qualifikation die Plätze fünf und sechs, die sie dann auch im Finale behielten. Bei den Männern holte die **Mittersiller Mannschaft** ein weiteres Mal **Gold** für Salzburg. Stefan, Gernot und Andreas holten sich somit sämtliche zu vergebende Mannschaftitel und schafften damit wohl historisches in der Geschichte des SSSV. Sehr spannend verlief das Finale, in dem die Favoriten häufig die Führung wechselten. Gernot beendete die Kniend Stellung als Stärkster, im Liegend übernahm Bernhard Pickl die Führung und hielt diese bis zur Stehendelimination aufrecht, dann arbeitete sich Gernot Rumpler erneut an die Spitze und wurde zuletzt von Alexander Schmirll auf den zweiten Platz verwiesen. So holte Schmirll mit gesamt 454,4 Ringen den Staatsmeistertitel vor **Gernot Rumpler** (453,8) und Bernhard Pickl. Stefan belegte im Finale Platz 5. Zuvor hatte es bereits eine Überraschung gegeben. **Luca Stadler** komplettierte seinen Medaillensatz und holte sich den Titel in der Jungschützenklasse. Von Beginn an mischte Luca an der Spitze mit, und gab die Führung nach dem Liegend nicht mehr aus der Hand. Am Ende erzielte er 559 Ringe und hatte 9 Ringe Vorsprung auf den Tiroler Dominic Einwallner.

Der Salzburger Landesschützenverband gratuliert den Medaillengewinnern und allen Teilnehmern zu ihrem Einsatz und Leistungen. Ein besonderer Dank gilt dem Delegationsleiter, Sportleiter Josef Gangl und seinen Helfern für die Organisation und Betreuung vor Ort.

Gold

Stefan Rumpler (Einzel 100m)

Luca Stadler (Jungschützen – Stellung)

Stefan und Gernot Rumpler, Andreas Rammler (Männer Mannschaft 100m, Stellung und Liegend)

Karl Schäfer, Ludwig Stadler, Walter Ronacher (Mannschaft Sen. II – Stellung)

Silber

Gernot Rumpler (Männer – Stellung)

Luca Stadler (Jungschützen – 100m)

Nadja Juriga, Tamara Alt, Christine Schachner (Mannschaft Frauen – liegend)

Bronze

Gernot Rumler (100 m)

Rosemarie Schachner (Sen. I – liegend)

Luca Stadler (Jungschützen – liegend)

Karl Schäfer (Sen. II – Stellung)